

# Hall. patriot. Wochenblatt

300

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und  
wohlthätiger Zwecke.

15. Stück. 2. Beilage.

Donnerstag, den 19. April 1849.

## Inhalt.

Armensache. — Taubstummen-Anstalt. — Predigts  
anzeige. — 41 Bekanntmachungen.

Die Fortsetzung des fünften Berichts  
aus der zweiten Kammer wird im nächsten  
Stücke erfolgen. Die Red.

Armensache. Der Strumpfstrikermeister Herr  
Steppin ist auf seinen Antrag als Bezirksvorsteher  
des 14. Bezirks entlassen und Hr. Kaufmann Seiffert  
an seine Stelle gewählt.

Halle, den 14. April 1849.

Der Magistrat.

Taubstummen-Anstalt. Im 1. Quartal c.  
sind folgende Geschenke einzelner Wohlthäter einge-  
gangen: 5 Thlr. von Hrn. H. aus Sennewitz, 2 Thlr.  
Wm. J., 1 Thlr. Hr. Dr. K., Hr. K. in R. 25 Thlr.,  
1 Thlr. Hr. L. und 5 Thlr. 24 Sgr. 7 Pf. bei der  
Prüfung. Dafür dankt herzlich

Kloß, Vorsteher der Anstalt.

Am Sonnt. Miser. Dom. (22. April) predigen:

**Zu u. L. Frauen:** Um 9 Uhr Hr. Hülfsprediger Puppendorf. Um 2 Uhr Hr. Diac. Hasemann. Sonntag den 22. April nach beendigter Vormittagspredigt allgemeine Beichte und Communion, Hr. Archidiacon. Sup. Dryander. Montag den 23. April um 8 Uhr predigt Hr. Superint. Dr. Franke.

**Zu St. Ulrich:** Um 9 Uhr Hr. Diaconus Weick. Um 2 Uhr ein Candidat. Allg. Beichte Sonnabend den 21. April um 2 Uhr, Hr. Oberdiac. P. Lauer.

**Zu St. Moritz:** Um 9 Uhr Hr. Oberpred. Bracker. Um 2 Uhr Hr. Cand. min. et phil. Koch. Mittwoch den 25. April um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion, Hr. Oberpred. Bracker.

**In der Domkirche:** Um 10 Uhr Hr. Dompred. Reuhenhaus. Um 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr Hr. Dpr. Dr. Blanc.

**Kathol. Kirche:** Um 9 Uhr Hr. Kaplan Heinesmann.

**Hospitalkirche:** Um 11 Uhr Hr. Oberpred. Bracker.

**Zu Neumarkt:** Um 9 Uhr Hr. Pastor Ahlfeld. Um 2 Uhr Hr. Cand. Mühlmann. Allg. Beichte, Sonnabend den 21. April um 2 Uhr, Hr. Pastor Ahlfeld.

**Zu Glaucha:** Um 9 Uhr Hr. Sup. Dr. Siemann.

**Bereinigte Gemeinde:** Um 9 Uhr Hr. Prediger Herrendorfer aus Aschersleben. Montag den 23. April um 10 Uhr Confirmation, Hr. Prediger Rauch aus Leipzig.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von D. K. G. Jacob.

## Bekanntmachungen.

Es wird zur Kenntniß des Publikums gebracht, daß seit dem 4. d. M. die Verwaltung des Depositoriums beim unterzeichneten Gerichte:

- 1) dem Gerichtsrathe Herrn Schmidt als erstem Curator,
- 2) dem Gerichtsrathe Herrn Hoffmann als zweitem Curator,
- 3) dem Gerichtsrendanten, Herrn Rechnungsrathe Jeremias, als Rechnungsführer,

übertragen worden ist. Geld oder geldwerthe Gegenstände können daher nur dann als gehörig deponirt erachtet werden, wenn sie diesen drei Depositarien gemeinschaftlich übergeben und von ihnen angenommen worden sind. Eine solche Annahme setzt aber stets einen Befehl des unterzeichneten Gerichts voraus, den mithin Jeder, der Etwas zum Depositorium einzuliefern hat, zuvörderst nachsuchen muß.

Zum Deposittage ist der Donnerstag Vormittag jeder Woche bestimmt.

Halle a./S., am 12. April 1849.

Königliches Kreisgericht.  
v. Koenen.

### Vereinigte Gemeinde.

Donnerstag den 19. April 7 Uhr Gemeindeversammlung im Schullocale. Der Vorstand.

Domplatz Nr. 1034 ist ein Fortepiano billig zu verkaufen.

Einen einthürigen gebrauchten Kleiderschrank verkauft billig Tischler Köpfe, Rannische Straße Nr. 499.

Auf dem Schülershofe Nr. 749 stehen zwei neue Drehrollen zum Gebrauch. Klemm.

### Letzte Anmeldung.

Kunstliebhaber, die noch geneigt sind, die Schnellmalerei laut Anschlagzettel zu profitiren, wodurch selbst Nichtzeichner, Erwachsene und Kinder in 4 Stunden Naturbleistiftzeichnung und Malen im brillantesten Farbenispiele (unvergeßlich) auf Papier, Seide, Sammt, Cannevas, Leder, Holz und Marmor für 1 Thlr. 15 Sgr. erlernen, werden höflichst ersucht, ihre gütigen Anmeldungen schnell zu machen. Glasmalerei eigner Erfindung kostet besonders 1 Thlr. 15 Sgr.

Zahlreiche Herren, Damen und Kinder lieferten durch ihre herrlichen Arbeiten (besonders zu Geschenken passend) den Beweis des Obigen, auch sind Proben hiesiger Schüler anzusehen. Kinder können dereinst vielleicht große Vortheile dadurch genießen.

D. Jägermann und Frau, Stadt Zürich Nr. 13.

Zum Verkaufe des zu dem Nachlasse des verstorbenen Nentier J. G. Wente gehörigen, hier Nr. 471 auf dem hohen Kräm belegenen Hauses habe ich Licitationstermin auf

den 9. künftigen Monats Nachmittags 4 Uhr in meiner Wohnung anberaamt, wozu Kaufsüchtige einzuladen werden.

Halle, den 5. April 1849.

Der Justizcommissar Ebmeier.

Zum Verkaufe des zu dem Nachlasse des verstorbenen Nentier J. G. Wente gehörigen, zu Ammendorf belegenen und sub Nr. 39 Ammendorf eingetragenen Cossathenguts habe ich Licitationstermin auf

den 10. künftigen Monats Nachmittags 3 Uhr in meiner Wohnung anberaamt, wozu Kaufsüchtige einzuladen werden.

Halle, den 5. April 1849.

Der Justizcommissar Ebmeier.

### Einladung zur Wahl der Kreis-Prüfungs- Commission.

Im Auftrage des Gesamt-Handwerkervereins sollen sofort die 4 Kreis-Prüfungs-Commissare für das Schneidergewerk durch die selbstständigen Gewerbetreibenden des Schneidergewerks gewählt werden; wir haben dazu einen Wahltermin auf den Sonnabend, als  
den 21. d. M.

Nachmittag 4 Uhr im Saale des Kühlenbrunnens anberaume, und laden hierdurch die sämmtlichen Schneidermeister zu der bevorstehenden Wahl ein.

Ingleichen müssen auch 4 Gefellen dazu gewählt werden, und haben dazu Wahltermin  
den 21. d. M.

Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr auf dem Kühlenbrunnen neben der Gassstube angesetzt, und laden alle Schneidergesellen, die das 24ste Lebensjahr zurückgelegt haben, hierdurch zu der bevorstehenden Wahl ein.

G. Hempel. Müller.

Zur Wahl der Kreis-Prüfungs-Commission werden sämmtliche Tischlermeister zu Freitag Abend 7 Uhr, als d. 20. d. M., bei Hrn. N ü m p l e r hierdurch eingeladen.

### Die Schuhmacher-Innung

versammelt sich Sonntag den 22. d. M. Nachmittag 3 Uhr im goldnen Pflug zur Wahl der Kreis-Prüfungs-Commission.  
Der Vorstand.

Für die Monate Mai und Juni wird eine Kinderfrau oder ein Kindermädchen gesucht, welche die Aufzucht eines Kindes und etwas häusliche Dienste übernehmen kann. Die Expedition dieses Blattes ertheilt nähere Auskunft.

Wanzentodt, à Fl. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> & 5 Sgr., bewährtes Mittel gegen Wanzen, verkauft

F. A. Hering.

Büchsen, einfache und Doppelgewehre stehen billig zu verkaufen Schulberg Nr. 59.

**= Für Wiederverkäufer. =**  
**100 Stück** leinen Zwirn für **9<sup>1</sup>/<sub>4</sub>**  
**Thlr.** in allen Farben von bester Qua-  
 lität empfiehlt

**C. A. Pohlmann jun.,**  
**Brüderstrasse No. 226.**  
**Halle, im April 1849.**

Junge Mädchen, welche im Puzmachen geübt, so  
 wie Strohhutnäherinnen finden sogleich Beschäftigung in  
 der Strohhutfabrik von

Henricette Cohn, Markt Nr. 739.

Ich erlaube mir einem in, und auswärtigen Publi-  
 kum ergebenst anzuzeigen, daß ich die höchsten Häuser  
 und Thürme im Fahrgerüste abputze und ausbessere, ohne  
 die Straßen zu versperren.

Maurer Schütze,  
 wohnhaft auf Bruno'swarte Nr. 513.

Es sind einige perfecte Köchinnen, Kinderfrauen,  
 so wie mehrere andere tüchtige Mädchen sogleich und  
 zum 1. Mai zu vermieten. Geehrte Herrschaften wollen  
 sich melden bei Frau Sparre am Bär Nr. 820.

Ein reinliches, ordentliches Mädchen von gefesteten  
 Jahren, welche in der Küche Bescheid weiß, findet so-  
 gleich ein Unterkommen. Näheres zu erfragen bei Ma-  
 dame Hecker in der Glashandlung große Ulrichsstraße.

Einen Lehrling von guter Erziehung sucht der Ma-  
 ter Block an der Ulrichskirche Nr. 380.

Sehr guten Sauerkohl und eingemachte Sausgur-  
 ten empfiehlt

M. Weber,  
 Schmeerstraße Nr. 711.

Alte Torfsteine sind billig abzulassen bei  
 S. E. Scharre, Strohhospitze Nr. 2118.

Zum 1. Juli 1849 ist zu vermieten an eine ruhige, kinderlose Familie die Wohnung großer Sandberg Nr. 266 nahe der Leipziger Straße in zweiter Etage von 2 Stuben, Kammern und Küche, auch sonstigem Zubehör. Der Hausmann Wilde daselbst wird das Nähere vorzeigen und angeben.

Ein Familienlogis parterre, Märkerstraße Nr. 455, bestehend aus mehreren Stuben, Kammern, Küche, Keller, Mitgebrauch des Waschauses, Bodenraum und sonstigem Zubehör, bisher von Frau Lieutenant Joyard bewohnt, ist sofort zu beziehen.

In der Nähe des Universitätsgebäudes Nr. 61 ist die obere Etage an eine ruhige, kinderlose Familie zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

Schulgasse Nr. 95 ist Stube mit Kammer nebst Zubehör zu vermieten und sofort zu beziehen.

Stube und Kammer ist zu vermieten Leipziger Straße Nr. 303.

Ein sehr bequem eingerichtetes Familienlogis ist sofort gleich oder zu Johannis zu beziehen Moritzkirchhof Nr. 610.

Eine Stube und Kammer ist kleine Ulrichsstraße Nr. 1018 sogleich oder zu Johannis zu beziehen.

Große Steinstraße Nr. 178, der Darsüßerstraße vis à vis, ist eine freundliche meublirte Stube nebst Kammer an einzelne Herren zu vermieten.

Eine Wohnung von zwei heizbaren Zimmern und einer Kammer nebst Zubehör ist ganz oder auch getheilt zu vermieten Schlaucha, lange Gasse Nr. 1801.

Sehr gute Kartoffeln, der Scheffel 9 Sgr., die Metze 9 Pf., Schülershof Nr. 752.

Ein Schwein zum Schlachten steht zum Verkauf Strohhof Nr. 2108.

(Verkauft durch den Verleger des Anzeigers)

---

 Unterrichts-Anzeige.

Unterricht im Weisnähen, Stricken und andern weiblichen Arbeiten wird ertheilt Mauergasse Nr. 1729.

---

Sämmtliche Böttchermeister, welche das vier und zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt und sechs Monat im hiesigen Orte wohnen, werden zur Wahl der vier Mitglieder zur Kreis-Prüfungs-Commission Freitag den 20. April Abends 6 Uhr im goldnen Pflug eingeladen.  
Seelig. L. Hardt.

---

Sämmtliche Böttchergesellen, welche das vier und zwanzigste Lebensjahr zurückgelegt und sechs Monat im hiesigen Orte arbeiten, werden zur Wahl der vier Mitglieder zur Kreis-Prüfungs-Commission Freitag den 20. April Abends 8 Uhr im goldnen Pflug eingeladen.  
Seelig. L. Hardt.

---

Freitag den 20. d. M. Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr werden sämmtliche Altgesellen (Vorsteher) der Gesellschäften von allen Gewerken hiermit zu einer wichtigen Berathung auf dem Saale des Handwerkervereins eingeladen.  
Der provisorische Vorstand.

---

Sonntag den 22. d. M. Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$  Uhr Quartalsitzung der Mitglieder der Tischler-Strickballe, Strohhof beim Tischlermeister Herrn Kramer.

---

Der Finder eines goldenen Ohrings mit 3 rothen Steinen wolle denselben Leipziger Straße Nr. 316 gegen angemessene Belohnung abgeben.

---

Wegen schneller Veränderung sollen Meubels, Haus- und Küchengeräthe schleunigst verkauft werden kleine Ulrichsstraße Nr. 1016.

---

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen, welches in der Nähe der Bruno'swarte wohnt, wird zum 1. Mai zur Aufwartung gesucht Nr. 586 zwei Treppen.

---

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)